

## Presseinformation

Wiesbaden, den 02. Januar 2008

Arbeitsgemeinschaft der  
Ausländerbeiräte Hessen-  
Landesausländerbeirat

Kaiser-Friedrich-Ring 31  
65185 Wiesbaden

Tel: 0611/ 98 99 5-0  
Fax: 0611/ 98 99 5-18

agah@agah-hessen.de  
www.agah-hessen.de

### **NPD-Wahlwerbespot**

## Menschenverachtung darf kein Forum im Fernsehen erhalten

### **Landesausländerbeirat unterstützt Weigerung des hr, den NPD-Spot auszustrahlen.**

Die Ankündigung des Hessischen Rundfunks, einen Wahlwerbespot der NPD nicht auszustrahlen, findet die volle Zustimmung des Landesausländerbeirats. „Demokratie und der Grundsatz der Chancengleichheit bei Wahlen dürfen nicht dazu führen, menschenverachtendes und rassistisches Gedankengut ungeniert über den öffentlich-rechtlichen Rundfunk verbreiten zu können“, so Yilmaz Memisoglu, Vorsitzender des Landesausländerbeirats und hr-Rundfunkratsmitglied.

Memisoglu forderte den hr auf, weiterhin die gebotene Sensibilität zu zeigen.

Gleichzeitig mahnte Memisoglu eine Überprüfung der rechtlichen Vorschriften an. „Der Gesetzgeber muss dafür sorgen, dass in Zukunft die Rundfunkanbieter nicht mehr verpflichtet werden können, gegen ethnische oder religiöse Minderheiten gerichtete Hetze auszustrahlen. Und dies zwar unabhängig davon, ob der Spot einer gerichtlichen Überprüfung auf den Tatbestand der Volksverhetzung standhält oder nicht.“